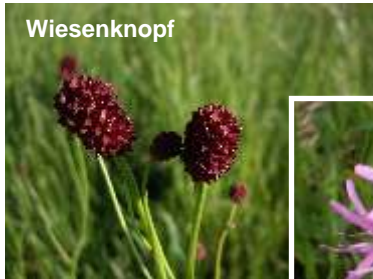


Blumenbunte Wiesen: Schön und unverzichtbar

Traditionell bewirtschaftete, ein- bis dreischürige Wiesen zeichnen sich durch Blütenreichtum und Artenvielfalt aus. Die hier abgebildeten Beispiele typischer Wiesenblumen können, müssen aber nicht in der gemeldeten Fläche enthalten sein. Und trauen Sie sich, auch wenn die Wiese noch etwas „winterkahl“ aussieht. Wir finden alle Ihre Schätze, garantiert!



Wiesenknopf



Kuckucks-Lichtnelke



Margerite



Wiesen-Knöterich



Platterbse

Der Wettbewerb wird unterstützt von:

- Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft, Franken
- Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach, Weißenburg, Uffenheim, FZ Agrarökologie, Wildlebensraumberatung Mittelfranken
- Artenreiches Land - Lebenswerte Stadt e.V.
- BDM Bundesverband deutscher Milchviehalter
- Bezirk Mittelfranken
- Biokreis e.V.
- BUND Naturschutz Kreisgruppen Ansbach, Neustadt/Aisch - Bad Windsheim und Weißenburg / Gunzenhausen
- Gundermann-Akademie - Zentrum für nachhaltige Entwicklung
- Informations- und Umweltzentrum Naturpark Altmühltal
- Kreisimkerverband Neustadt/Aisch-Bad Windsheim
- Landratsamt Ansbach - Untere Naturschutzbehörde
- Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen
- Landschaftspflegeverband Mittelfranken e.V.
- Landschaftspflegeverband Neustadt a.d. Aisch - Bad Windsheim
- Christa Lehner, Kräuterpädagogin
- Naturland - Verband für ökologischen Landbau e.V.
- Netzwerk Blühende Landschaft
- Raumausstattung und Naturfarbenhandel Norbert Sepp
- Regierung von Mittelfranken - Höhere Naturschutzbehörde
- Streuobst Mittelfranken-West eG
- Verbände für Landwirtschaftliche Fachbildung



Impressum

Herausgeber:

Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL)
Vöttinger Straße 38, 85354 Freising - Weihenstephan
www.lfl.bayern.de

BUND Naturschutz in Bayern e.V., Landesfachgeschäftsstelle
www.bund-naturschutz.de

Redaktion:

Institut für Ökologischen Landbau, Bodenkultur und Ressourcenschutz
Lange Point 12, 85354 Freising
Tel.: 08161/71-3640 Fax: 08161/71-5848

Druck:

© 2015

LfL, BN, alle Rechte vorbehalten



Wiesenmeisterschaft 2016

Westliches Mittelfranken

Arten- und blütenreiche Wiesen gesucht



Wettbewerbsgebiet und Teilnahmebedingungen

Teilnehmen können landwirtschaftliche Betriebe (Haupt-, Zu-, Nebenerwerb) mit Grünland in den Landkreisen **Neustadt an der Aisch, Ansbach und Weißenburg - Gunzenhausen**. Flächen im Besitz des BUND Naturschutz oder LBV sind vom Wettbewerb ausgeschlossen.

Die Wiese sollte blüten- und artenreich sowie mindestens 0,5 ha groß sein. Der Aufwuchs soll im landwirtschaftlichen Betrieb genutzt werden.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Anmeldung und Fristen

Bitte Meldebogen ausfüllen und bis zum 20. April 2016 an eine der nebenstehenden Adressen schicken. Wir kümmern uns dann um alles Weitere.

Zeitlicher Ablauf

Wir werden im Mai/Juni 2016 die gemeldeten Wiesen aufsuchen (selbstverständlich mit Ihrem Einverständnis) und eine Vorauswahl treffen. Eine Jury wird im Juni die Flächen bewerten und die schönsten auswählen.

Ziele unserer Wiesenmeisterschaft:

Wiesen sind wahre Multitalente:

- ✓ Grünlandwirtschaft ist aktiver Boden- und Klimaschutz.
- ✓ Blumenbunte Wiesen sind schön und für die Vielfalt der Landschaft unverzichtbar.
- ✓ Wiesenschutz ist Gewässer- und Trinkwasserschutz.
- ✓ Wo es Blumenwiesen gibt, fühlen sich Einheimische und Feriengäste einfach wohl.

Mit dem Wettbewerb wollen die Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL) und der BUND Naturschutz die Leistungen der Landwirte, die artenreiche Wiesen erhalten und in ihrem landwirtschaftlichen Betriebskreislauf nutzen, in der Öffentlichkeit würdigen.

Preise

Die zwei bestplatzierten Betriebe erhalten einen Gutschein für einen Aufenthalt im BioHotel (Gesamtwert 800 € für beide Preise).

Weitere Preise sind Gutscheine für ein Abendessen in der regionalen Gastronomie, Sach- und Buchpreise, die von den Unterstützerorganisationen (siehe Rückseite) des Wettbewerbs bereitgestellt werden.

Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde und eine Artenliste seiner Wiese mit Foto.

Ihre Anmeldung sollte uns
(per Mail, Post, Fax oder Internet,
www.LfL.bayern.de/Wiesenmeisterschaft)
möglichst bis zum 20.4.2016 erreichen.

Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL)
Institut für Agrarökologie, Dr. Sabine Heinz
Lange Point 12, 85354 Freising
Fax: 08161 71-5799
E-Mail: Wiesenmeisterschaft@LfL.bayern.de

Bund Naturschutz Landesfachgeschäftsstelle,
Fax: 0911 86 95 68
E-Mail: Marion.Ruppaner@Bund-Naturschutz.de

**Die Prämierung der Siegerbetriebe findet
am 7.7.2016 im Rahmen einer
Festveranstaltung in der Alten Bibliothek
der Residenz in Ansbach statt.**

Anmeldung

Name:

.....

Adresse:

.....

Telefonnummer:

.....

E-Mail-Adresse:

.....

Schlagbezeichnung:.....

Gemarkung:.....

Flurstücks-Nr. oder FID:.....

Gemeinde:.....

Landkreis:.....

Bitte ankreuzen:

1-schürig.....

2-3-schürig.....

Weide / Mähweide.....

Flächengröße (min. 0,5 ha):

Was ist besonders preiswürdig an Ihrer Wiese?
(z.B. landschaftliche Schönheit, besondere Pflanzen- oder Tierarten, Kräuterheu, besonders schonende Mahd etc.)

.....

.....

.....

.....

Bei Fragen wenden Sie sich an:

Dr. Sabine Heinz (LfL, Tel. 08161/71-5825)

oder Marion Ruppaner (Tel. 0911/81878-20),

Landwirtschaftsreferentin beim BUND Naturschutz in

Bayern (<http://www.bund-naturschutz.de/themen/landwirtschaft/wettbewerb.html>)